

Englischunterricht der Grundschulen

(Heideschule, Mühlenschule, Sprötze-Trelde, Steinbeck, Waldschule, Wiesenschule sowie die Grundschulen in Brackel, Handeloh, Hanstedt und Jesteburg)

Der Englischunterricht in der Grundschule umfasst die vier Fertigkeiten **Hörverstehen**, **Sprechen**, **Lesen** und **Schreiben**. Die beiden letztgenannten Bereiche haben jedoch eher unterstützende Funktion und nehmen im Grundschulbereich eine untergeordnete Rolle ein. Der Grundschulunterricht zeichnet sich durch **lange Übungs- und Wiederholungsphasen** aus und verzichtet bewusst gänzlich auf das gezielte Erlernen und Bewusstmachen grammatischer Strukturen. Dies kommt vor allem dem **Hörverstehen** und **Sprechen** Ihres Kindes zu Gute, die beide intensiv geübt werden und in diesem Alter leicht erlernt werden können. Die Grundschule nutzt hier die kindliche **Freude am Klang** der Fremdsprache und an der **Imitation** dieses besonderen Klanges. Sie stellt somit Ohr und Zunge Ihres Kindes auf das Englische ein. Gegenstand der Benotung in Klasse 4 sind nur das Hörverstehen, das Sprechen und das wiedererkennende Lesen.

1. Hörverstehen

- einfache Anweisungen verstehen und ausführen
- situationsgerecht reagieren
- nach Anweisung ein bestimmtes Bild finden
- nach Anweisung Bilder ordnen / nummerieren
- nach Anweisung Bilder ergänzen / verändern / malen
- eine gehörte englische Geschichte auf Deutsch wiedergeben (Sprachmittlung)

2. Sprechen

- zuvor eingeführte und gefestigte Reime, Gedichte, Lieder, Chants vortragen
- im Gespräch / Spiel situationsgerecht verbal reagieren (kleine alltägliche Redewendungen)
- zu Bildern etwas auf Englisch sagen
- bereits gehörte Geschichten (teilweise) mitsprechen
- im Rollenspiel verbal agieren

3. Wiedererkennendes Lesen

- Kurze, vertraute schriftliche Anweisungen ausführen
- vertraute abgedruckte Wörter / Sätze den passenden Bildern zuordnen (z.B. mit einer Linie verbinden)
- vertraute abgedruckte kurze Sätze zu einem gehörten Text mit „right“ oder „wrong“ bewerten
- kurze, vertraute schriftliche Fragen beantworten mit „yes“ oder „no“
- vertraute (vorgegebene) Wörter in einem „word search“ wiederfinden

4. Abschreiben

- vertraute, abgedruckte Wörter aus einer Vorlage unter das passende Bild schreiben
- Sprechblasen ausfüllen (mögliche Sätze sind ungeordnet als Vorlage abgedruckt)
- „cross word puzzles“ ausfüllen (die Lösungswörter sind ungeordnet abgedruckt)
- Lückentexte ausfüllen (die Lösungswörter sind ungeordnet abgedruckt)

Die Schüler müssen ein Wort niemals aus dem Gedächtnis aufschreiben können!!!

... und ist dann gut vorbereitet für den

Schulwechsel
zu den
weiterführenden Schulen.